Betreff:

Haus der Geschichte

-Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 05.06.2009-

Antragstext:

Dem Land Hessen fehlt bisher ein zentraler Ort, der ähnlich dem Haus der deutschen Geschichte in Bonn die Entwicklung Hessens seit Gründung nach dem Zweiten Weltkrieg mit Exponaten und Dokumenten erfahrbar macht. Der Beirat für geschichtliche Landeskunde hat daher anlässlich des 60. Landesjubiläums 2005 in einem Initiativantrag die Schaffung eines "Hauses der Geschichte" angeregt.

Häuser der Geschichte existieren bereits in anderen Bundesländern mit unterschiedlichen Ansätzen: z.B. das "Haus der Bayerischen Geschichte", das "Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte" oder das "Haus der Geschichte Baden-Württemberg". Ein Internetangebot bieten insbesondere das Deutsche Historische Museum Berlin und die Stiftung Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland in Bonn mit LeMo (Lebendiges Virtuelles Museum Online), das die deutsche Geschichte vom Kaiserreich bis zur Gegenwart thematisiert. Für die Hessische Landesregierung, die dieses Projekt befürwortet ist bereits eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben worden. Laut dieser Machbarkeitsstudie des Marburger Historikers Prof. Eckart Conze wird der Raumbedarf für das Haus der Geschichte mit 5.600 qm beziffert.

Der Hessische Ministerpräsident hat in seiner jüngsten Regierungserklärung das bereits in der letzten Legislaturperiode angekündigte Projekt erneut hervorgehoben: "Wir werden dem Landtag darüber hinaus auch ein "Haus der Geschichte Hessens" vorschlagen, welches ähnlich dem Haus der deutschen Geschichte in Bonn die Entwicklung unseres Landes seit Gründung nach dem Zweiten

Weltkrieg mit eindrucksvollen Exponaten und Dokumenten erlebbar machen könnte."

Der Ausschuss möge beschließen:

- 1. Der Magistrat wird beauftragt, Gespräche mit der Landesregierung über die Einrichtung eines "Hauses der Geschichte des Landes Hessen" in der Landeshauptstadt Wiesbaden aufzunehmen.
- 2. Der Magistrat wird gebeten in diesen Gesprächen darauf hinzuwirken, dass dieses Museum nicht bloß als virtuelle Internetpräsenz, sondern als ein reales "Haus der Geschichte" geplant und entwickelt wird.
- 3. Des Weiteren wird der Magistrat beauftragt Flächen für ein solches Haus der Geschichte auszuweisen. Priorität sollte der Bereich Wilhelmstraße/Rheinstraße besitzen, um zusammen mit dem bestehenden Landes- und dem in Entstehung befindlichen Stadtmuseum eine Wiesbadener 'Museumszeile' entstehen zu lassen.

F.d.R.

Thomas Schreier Fraktionsassistent